

Niederschrift öffentlicher Teil

Der Bau- und Wirtschaftsförderungsausschuss führte seine Sitzung am Montag, dem 12.06.2023, im Saal des Verwaltungsgebäudes in der Ernst-Thälmann-Straße 10, Hansestadt Osterburg (Altmark) durch.

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:35 Uhr

Teilnehmer:

Anwesend:

Vorsitz

Lenz, Matthias

Stimmberechtigte Mitglieder

Brehmer, Stefan

Gose, Klaus-Peter

Guse, Horst-Dieter

Moser, Rainer

Rieger, Fabian

Mitglied mit beratender Stimme

Riedner, Bernd

Sachkundige Einwohner

Bäthge, Anja

Mäder, Felix

Schröder, Dorit

Schulz, Klaus-Jürgen

Schulz, Reinhard

Verwaltungsangehörige

Hugow, Elke

Köberle, Matthias

Gäste

Altmark-Zeitung

Abwesend:

Stimmberechtigte Mitglieder

Tramp, Wolfgang

Sachkundige Einwohner

Köhler, Daniel

Bestätigte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder, der Beschlussfähigkeit und eventueller Mitwirkungsverbote
2. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung des Bau- und Wirtschaftsförderungsausschusses vom 24.04.2023
4. Verpflichtung eines sachkundigen Einwohners auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Amtspflichten durch den Bürgermeister sowie Hinweise des Bürgermeisters (§ 30 Abs. 3 KVG)
5. Einwohnerfragestunde
6. Gründung einer Lenkungsgruppe Klimaschutz und Einstellung von Haushaltsmitteln für die Erarbeitung eines Klimaschutzkonzeptes
Vorlage: III/2023/484
7. Entwurfs- und Auslegungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 18 Sondergebiet Discountmarkt "Karl-Marx-Straße"
(wird nachgereicht!)
Vorlage: III/2023/488
8. Bericht über laufende Baumaßnahmen
9. Informationen des Bürgermeisters
10. Anfragen und Anregungen

Protokoll:

Öffentlicher Teil

1. **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder, der Beschlussfähigkeit und eventueller Mitwirkungsverbote**

Herr Lenz eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung des Bau- und Wirtschaftsförderungsausschusses und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung fest und weist auf eventuelle Mitwirkungsverbote hin. Es sind 6 stimmberechtigte Mitglieder anwesend. Somit ist der Ausschuss beschlussfähig.

2. **Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung**

Es gibt keine Änderungsanträge zur Tagesordnung.

ungeändert beschlossen
Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0

3. Genehmigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung des Bau- und Wirtschaftsförderungsausschusses vom 24.04.2023

Herr Rieger bemängelt, dass bei Anfragen/Anregungen die Namen der betreffenden Ausschussmitglieder nicht im Protokoll genannt werden.

Er schlägt vor, künftig die Namen der Anfragenden mit aufzuführen sowie einen Punkt in die Tagesordnung aufgenommen wird, in dem die Antworten der Anfragen aufgeführt werden.

ungeändert beschlossen

Ja 5 Nein 0 Enthaltung 1

4. Verpflichtung eines sachkundigen Einwohners auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Amtspflichten durch den Bürgermeister sowie Hinweise des Bürgermeisters (§ 30 Abs. 3 KVG)

Herr Köberle verpflichtet Herrn Klaus-Jürgen Schulz für seine Arbeit als sachkundigen Einwohner im Bau- und Wirtschaftsförderungsausschuss und händigt ihm die entsprechenden Paragraphen aus.

5. Einwohnerfragestunde

In der Einwohnerfragestunde gibt es keine Wortmeldungen.

6. Gründung einer Lenkungsgruppe Klimaschutz und Einstellung von Haushaltsmitteln für die Erarbeitung eines Klimaschutzkonzeptes Vorlage: III/2023/484

Herr Köberle erläutert den Sachverhalt und informiert über die geplante Zusammensetzung der Lenkungsgruppe Klimaschutz.

Herr Rieger stellt hierzu folgende Fragen, die durch Herrn Köberle beantwortet werden:

Herr Rieger

- Kosten Maßnahmeplan
- Förderung
- Personelle Auswahl
- Mitwirkung Stadträte
- Welche Verbindlichkeiten hat der Maßnahmeplan das Klimaschutzkonzept

Herr Köberle

- keine
- noch kein Fömi-Programm gefunden, nur mit Einstellung von Personal
- nach Bauchgefühl; diejenigen, die sich in der Klimagruppe am besten eingebracht haben
- erst zur Beschlussfassung
- keine – fließt in Klimaschutzkonzept ein
- bindend, da Beschluss durch Stadtrat

Es folgt eine ausführliche Diskussion zur Einbindung des Stadtrates in die Lenkungsgruppe Klimaschutz sowie zur personellen Besetzung derselben.

Herr Rieger stellt den Antrag, dass die Vertreter der Lenkungsgruppe Klimaschutz durch den Stadtrat ausgewählt und berufen werden.

Herr Lenz lässt über den Antrag abstimmen mit folgendem Ergebnis:

Ja: 1 Nein: 5 Enth.: 0

Somit ist der Antrag abgelehnt.

Beschlusstext:

Der Stadtrat der Hansestadt Osterburg (Altmark) beschließt:

1. Die Einsetzung einer Lenkungsgruppe zur Erarbeitung der Grundlagen für ein Klimaschutzkonzept.
2. Die Einstellung von Haushaltsmitteln in den Haushaltsplan 2024 als Voraussetzung zur Beauftragung eines Fachbüros zur Erstellung eines Klimaschutzkonzeptes.

ungeändert beschlossen

Ja 4 Nein 0 Enthaltung 2

7. Entwurfs- und Auslegungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 18 Sondergebiet Discountmarkt "Karl-Marx-Straße" (wird nachgereicht!) Vorlage: III/2023/488

Herr Köberle erläutert den Sachverhalt.

Herr Rieger bittet um die Aufnahme folgender Punkte in den B-Plan:

- Einrichtung einer WC-Anlage für Kunden des Marktes (alternde Bevölkerung)
- Sicherstellung der Nutzungsmöglichkeit des westlichen Weges entlang der Gartenanlage „Abendsonne“
- Zusätzliche Baumpflanzungen mit einheimischen großkronigen Bäumen auf dem Parkplatz (Hitzestau, Mikroklima)
- Regenwasser nutzen (Schwamm) - Muldenversickerung nutzen, um die Pflanzen (Hecken und Bäume) zu wässern
- Nutzung von Sickerpflaster für Stellplätze und Randbereiche
- straßenbegleitendes Grün an der Bismarker Straße erweitern (Baumreihe erstellen und Heckenlücken auffüllen)
- E-Ladesäulen vorhalten
- Einbindung des Fuß-/Radverkehrs sicherstellen
- Fahrradstellplätze einrichten

Herr Köberle sichert zu, diese Punkte an den Investor weiterzuleiten.
(Antwort siehe Anlage zum Protokoll)

Frau Bähge fordert, dass beim Bau die aktuellen Standards eingehalten und zukunftsweisend der Umwelt- und Klimaschutz berücksichtigt werden.

Nach ausführlicher Diskussion lässt Herr Lenz über die Beschlussvorlage abstimmen.

Beschlusstext:

Der Stadtrat der Hansestadt Osterburg billigt den Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 18 Der Stadtrat der Hansestadt Osterburg billigt den Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 18 Sondergebiet Discountmarkt "Karl-Marx- Straße" einschließlich Teil A Begründung und Teil B Umweltbericht und beschließt:

1. Die Abwägung zum Vorentwurf (Anlage) gemäß § 3 Absatz 1 BauGB der fristgemäß vorgebrachten Hinweise und Anregungen im Ergebnis der Beteiligung der Öffentlichkeit und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange geprüft zu haben.
2. Den Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 18 Sondergebiet Discountmarkt "Karl-Marx- Straße" bestehend aus:
 - * Entwurf Teil A Begründung und Teil B Umweltbericht 05/ 2023
 - * Entwurf Planzeichnung 05/2023
 - * Schallimmissionsprognose 10/2022
 - * Auswirkanalyse 08.08.2022/ 19.01.2023
 mit den Änderungen, die sich aus den vorgebrachten Bedenken und Anregungen ergeben, zu billigen.
3. Den Entwurf des B-Planes Nr. 18 einschließlich Teil A Begründung und Teil B Umweltbericht für die Dauer eines Monats gemäß § 3 Abs. 2 BauGB auszulegen. Die Nachbargemeinden sowie die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 2 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB mit dem Entwurf des Bebauungsplanes und den dazu gehörenden o.g. Berichten und Gutachten zur Abgabe einer Stellungnahme aufzufordern und sie sind ferner gemäß § 3 Abs. 2 Satz 3 BauGB über die öffentliche Auslegung zu benachrichtigen.
4. Gemäß § 4a Abs.4 BauGB den Inhalt der ortsüblichen Bekanntmachung nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB und die nach § 3 Abs. 2 Satz 1 BauGB auszulegenden Unterlagen zusätzlich in das Internet incl. zentrales Internetportal des Landes einzustellen.

ungeändert beschlossen
Ja 4 Nein 2 Enthaltung 0

8. Bericht über laufende Baumaßnahmen

Herr Köberle informiert über folgende Baumaßnahmen:

- Trassenänderung Altmarkrundkurs Düsedau-Walsleben
- Schweinezuchtanlage Polkau
- PV-Anlagen in der Einheitsgemeinde Osterburg
- Anbau Feuerwehr Meseberg

- Trink-/Abwasser Wiesen-/Poststraße
- Kreisverkehr Platz des Friedens
- Außenanlagen Baumarkt am Bültgraben

9. Informationen des Bürgermeisters

Herr Köberle informiert über ein gemeinsames Gespräch mit DNS:NET und Telekom beim Bürgermeister bzgl. des Glasfaserausbau in Osterburg. Hier soll ein gemeinsamer Ausbau stattfinden, so dass kein mehrmaliges Aufbrechen der Straßen und Wege erforderlich wird. Dazu wird es ein gesondertes Treffen zwischen den genannten Firmen in der 24. KV 2023 geben.

10. Anfragen und Anregungen

Herr Moser beauftragt die Verwaltung zu prüfen, inwiefern die Errichtung von 2 – 3 Trinkbrunnen in der Innenstadt möglich ist sowie deren Beschilderung.

Herr Riedner regt an, die Beratung zur Beschriftung des Schildes „Gewerbegebiet“ wiederaufzunehmen.

Auf seine Anfrage zum Caravanstellplatz informiert Herr Köberle, dass ein Teilstück des vorgesehenen Platzes noch nicht der Stadt gehört.

Bezüglich der Trinkwasserbrunnen regt Herr Rieger an, mit den Einzelhändlern über die Bereitstellung von kostenlosem Trinkwasser zu sprechen. Hierauf könnte durch Aufkleber an den Schaufenstern/Türen hingewiesen werden.

Herr Guse kritisiert den Zustand des Bahnhofsvorplatzes sowie des Bahnhofs.

Frau Bähge schlägt vor, den Beschlussvorlagen eine chronologische Abfolge des bisher Gewesenen beizufügen. Herr Köberle wird diese Möglichkeit prüfen.

Herr Rieger schlägt vor, an die betreffenden TOP ein * anzufügen mit der Bedeutung „hat Vorgeschichte“. Dann kann sich jeder im Vorfeld dazu informieren.

Herr Mäder verlässt um 20:35 Uhr die Sitzung.

gez. Matthias Lenz
Vorsitzender

gez. Elke Hugow
Protokollantin